



Juli 2021

# Berliner Manifest 2022: International – Solidarisch – Stark

## Gewerkschaftliche Arbeit entlang der Wertschöpfungs- und Lieferketten

Zum zweiten Mal sind am 5. und 6. Juli 2022 gewerkschaftlich aktive Kolleginnen und Kollegen aus Bangladesch, Brasilien, Indien, Südafrika und Deutschland in Berlin zusammengekommen, um über die gewerkschaftliche Zusammenarbeit entlang der Wertschöpfungs- und Lieferketten im Handel zu beraten.

Gemeinsam haben wir einmal mehr festgestellt, dass uns viel mehr eint, als uns durch geographische, klimatische, berufliche oder kulturelle Unterschiede trennen kann. Wir haben gesehen, dass sich die Herausforderungen, denen wir uns in unserer Arbeit gegenübersehen, in vielen Fällen ähneln.

Wir erleben, wie Automatisierung und Digitalisierung weiter voranschreiten und unsere Arbeitsbedingungen grundlegend verändern. Im Anbau von Obst, Gemüse oder Wein, beim Nähen von Kleidung, beim Transport der Waren über die Ozeane und Kontinente bis in die Geschäfte, wo wir sie verkaufen, immer mehr wird der gesamte Prozess vernetzt, aufeinander abgestimmt, automatisiert.

Das könnte für uns und unsere Arbeitsbedingungen ein großer Fortschritt sein – wenn Maschinen die Arbeit der Pflückerinnen und Pflücker erleichtern, wenn neue Methoden den Näherinnen und Nähern einen besseren Alltag ermöglichen, wenn moderne Technologie im Lager, im Geschäft und in der Produktion monotone Arbeiten zu überwinden. Digitalisierung, Automatisierung und Künstliche Intelligenz (KI) könnten dazu beitragen, den Schutz der Beschäftigten vor Übergriffen und Ausbeutung zu verbessern

sowie Ressourcenverschwendung und überflüssige Transportwege zu reduzieren.

Viel zu oft werden die Modernisierungsprozesse auf dem Rücken der Beschäftigten ausgetragen um noch mehr Gewinne zu erwirtschaften. Immer wieder müssen wir erleben, dass der Einsatz neuer Maschinen sowie digitaler und KI-basierter Technik zum Personalabbau, zur Entlassung von Beschäftigten missbraucht wird. Die Folge ist eine unsichere Zukunft und Druck für alle Beschäftigten. Zudem führt diese Politik dazu, dass sich die Arbeitsbedingungen für die Kolleginnen und Kollegen nicht verbessern, sondern sie noch größerem Druck ausgesetzt sind. Die Arbeit wird immer mehr fremdbestimmt und kontrolliert, die Möglichkeit zur Überwachung und Verhaltenskontrolle nehmen immer mehr zu.

Dagegen wehren wir uns gemeinsam! Wir fordern den Ausbau der Mitbestimmung und gewerkschaftlichen Betätigungsrechte entlang der gesamten Wertschöpfungs- und Lieferketten. Wir lassen uns nicht gegeneinander ausspielen, sondern bauen unsere Zusammenarbeit aus und verstärken unsere internationale Solidarität.

Gemeinsam setzen wir uns ein

- für eine Digitalisierung und Modernisierung, die vor allem der Verbesserung der Arbeitsbedingungen und dem Schutz der Umwelt dient

- Für die menschengerechte, sozial und ökologisch nachhaltige Gestaltung technischer Systeme
- für gute und gesunde Arbeitsbedingungen, für Arbeit die nicht tötet und krankmacht,
- für menschenwürdige und existenzsichernde Löhne und Sicherheit im Alter,
- für tarifvertragliche Regelungen, die von den Gewerkschaftsmitgliedern und ihren Organisationen in den jeweiligen Ländern, Regionen und Unternehmen selbst verhandelt und entschieden werden – auch zu Digitalisierung und Automatisierung,
- für das (auch digitale) Zugangsrecht der Gewerkschaften und ihrer Vertreter\*innen in allen Unternehmen und Betrieben,

- für wirksame Maßnahmen gegen sexuelle oder rassistische Übergriffe, jede Form der Diskriminierung und Ausbeutung am Arbeitsplatz und darüber hinaus,
- für gleichen Lohn für gleiche Arbeit überall!

### Hoch die internationale Solidarität!

### Verabschiedet von den Teilnehmer\*innen der Internationalen Konferenz am 5. und 6. Juli 2022 in Berlin



## Beitrittserklärung Änderungsmitteilung

### Vertragsdaten

Mitgliedsnummer

Titel  Vorname

Name

Straße  Hausnummer

Land/PLZ  Wohnort

Telefon

E-Mail

Ich möchte Mitglied werden ab

 0  1  2  0 

Geburtsdatum

Geschlecht  weiblich  männlich  divers

### Beschäftigungsdaten

Angestellte\*r  Beamte\*innen  erwerbslos  
 Arbeiter\*in  Selbstständige\*r

Vollzeit  Teilzeit Anzahl Wochenstunden:

Auszubildende\*r/Volontär\*in/Referendar\*in  Praktikant\*in  
 Schüler\*in/Student\*in (ohne Arbeitseinkommen)  
 Dual Studierende\*r  Sonstiges

bis

Ich bin/war beschäftigt bei (Betrieb/Dienststelle/Firma/Filiale)

Straße  Hausnummer

PLZ  Beschäftigungsort

Branche

ausgeübte Tätigkeit

monatlicher Bruttoverdienst  €

Lohn-/Gehaltsgruppe o. Besoldungsgruppe

Tätigkeits-/Berufsjahre o. Lebensaltersstufe

Monatsbeitrag  €

Der Mitgliedsbeitrag beträgt nach § 14 der ver.di-Satzung pro Monat 1% des regelmäßigen monatlichen Bruttoverdienstes, jedoch mindestens 2,50 Euro. Er wird monatlich zum Monatsende fällig.

Titel/Vorname/ Name Kontoinhaber\*in (nur wenn abweichend)

Straße und Hausnummer

PLZ/Ort

### SEPA-Lastschriftmandat

Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft  
 Gläubiger-Identifikationsnummer: DE61ZZZ00000101497  
 Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.

Ich ermächtige ver.di, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von ver.di auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen.

IBAN

Deutsche IBAN (22 Zeichen)

Ort, Datum und Unterschrift

### Ich wurde geworben durch:

Name Werber\*in

Mitgliedsnummer

### Datenschutzhinweise

Ihre personenbezogenen Daten werden von der Gewerkschaft ver.di gemäß der europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem deutschen Datenschutzrecht (BDSG) für die Begründung und Verwaltung Ihrer Mitgliedschaft erhoben, verarbeitet und genutzt. Im Rahmen dieser Zweckbestimmungen werden Ihre Daten ausschließlich zur Erfüllung der gewerkschaftlichen Aufgaben an diesbezüglich besonders Beauftragte weitergegeben und genutzt. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nur mit Ihrer gesonderten Einwilligung. Die europäischen und deutschen Datenschutzrechte gelten in ihrer jeweils gültigen Fassung. Weitere Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter <https://datenschutz.verdi.de>.

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zu ver.di / zeige Änderungen meiner Daten an<sup>1)</sup> und nehme die **Datenschutzhinweise** zur Kenntnis.

Ort, Datum und Unterschrift

<sup>1)</sup> nichtzutreffendes bitte streichen